

**Geschäftsbericht
2018**

2018

Inhalt

Vorwort	3
Laufende Projekte und Ausblick	4
Bilanz	6
Erfolgsrechnung	7
Revisionsbericht	8
Organisation am 31.12.2018	9

2018

Die Ärzteneigene Datensammlung: Unverzichtbar für faktenbasierte Entscheidungen in der Tarif- und Standespolitik

Das gesundheitspolitische Umfeld im praxisambulanten Bereich zeigte sich auch im 2018 als ein dynamisches, von vielen unterschiedlichen Interessen geprägtes Gebiet.

Der zweite Eingriff des Bundesrates in den Ärztetarif TARMED trat am 1. Januar 2018 in Kraft. Dieser umfasst u. a. eine Vereinheitlichung der quantitativen Dignitäten sowie die Einführung von zeitlichen und mengenbezogenen Abrechnungs-limitationen einzelner Positionen. Der Bundesrat verlangte dazu von der Ärzteschaft ein ausführliches und differenziertes Monitoring der Auswirkungen des Tarifeingriffs. Die FMH hat nur mit Unterstützung von NewIndex und der TrustX Management AG diese Forderung erfüllen können.

Ein weiterer Schwerpunkt der Aktivitäten bildete auch im 2018 die Unterstützung der FMH bei der Revision des TARMED. Dieses enorm komplexe Projekt beanspruchte grosse Ressourcen aller Beteiligten, sowohl an Manpower als auch an datenbasierter Rechenarbeit. Auch hier erwiesen sich die ärzteneigenen Daten und Analysetools als besonders wertvoll und unverzichtbar.

Auch die jährliche Datenerhebung MAS des Bundesamtes für Statistik (BFS) im ambulanten Bereich, die 2018 zum zweiten Mal durchgeführt wurde, war ein weiteres, wichtiges Projekt im Portfolio der NewIndex. Bei dieser Datenerhebung werden alle praxisambulanten Ärzte verpflichtet, einen Online-Fragebogen mit detaillierten Angaben u. a. zur Praxisstruktur und ihren Aufwänden auszufüllen. Der von NewIndex zusammen mit TrustX Management AG und der Ärztekasse entwickelte Service, der den Import von Strukturdaten aus der Ärzteneigenen Datensammlung in den MAS-Fragebogen ermöglicht, wurde von der Ärzteschaft rege genutzt und geschätzt.

All diesen Projekten ist Eines gemeinsam: Daten spielen darin eine zentrale Rolle. Von der Ärzteseite her bilden die Ärzteneigene Datensammlung von NewIndex und die Rollende Kostenstudie der Ärztekasse (RoKo) die unverzichtbare Datenbasis zur Erfüllung der standespolitischen Verpflichtungen. Die Ärzteschaft verfügt dadurch über eigene Daten, die als Grundlage für faktenbasierte Entscheide der Standesorganisationen, bei Freigabe der Daten durch die einzelnen Ärztinnen und Ärzte, genutzt werden dürfen.

Es darf an dieser Stelle aber auch daran erinnert werden, dass die Leistungserbringer einerseits gestützt auf Art. 23 und 59a KVG und andererseits auf Art. 5 BstatG und die zugehörigen Verordnungen sowie das Bearbeitungsreglement gesetzlich dazu verpflichtet sind, den zuständigen Bundesbehörden die Daten bekannt zu geben, die benötigt werden, um die Anwendung der Bestimmungen des KVG über die Wirtschaftlichkeit und Qualität der Leistungen zu überwachen. Ohne Ärzteneigene Datensammlung ist diesen Verpflichtungen nicht oder nur sehr schwer nachzukommen.

In Anbetracht des weiter steigenden Bedarfs an Daten erscheint es sinnvoll, die Ärzteneigene Datensammlung weiter zu stärken. Im Zeichen dieser Herausforderung stand das erfolgreiche Jahr 2018 für NewIndex. Die fachliche Kompetenz und die Kapazität im Bereich Datenanalyse wurden durch zwei Datenanalysten weiter verstärkt und die Zusammenarbeit mit der TrustX-Management AG weiter intensiviert, um möglichst viele Synergien auszuschöpfen. Die internen Abläufe wurden professionalisiert und mit modernen Systemen komplettiert.

Die Organisation der Ärzteneigenen Datensammlung hat sich seit ihrer Gründung vor bald 20 Jahren nur unwesentlich verändert. Sie muss nun an die sich verändernden Rahmenbedingungen angepasst werden. Um die zunehmenden Herausforderungen langfristig garantieren zu können, wird NewIndex auch 2019 aufmerksam die Situation analysieren und Impulse setzen, wo die Organisation den heutigen Gegebenheiten angepasst werden muss.

Abschliessend bleibt mir noch, im Namen des gesamten Verwaltungsrates Herrn Dr. Philip Moline und seinem gewachsenen Team für die geleistete Arbeit zu danken.

Mein Dank gilt aber auch den Mitarbeitenden der Partnerfirma TrustX Management AG für die enge, professionelle und angenehme, produktive Zusammenarbeit.

Ein grosses Dankeschön geht wiederum auch an die Ärztekasse, die NewIndex auch im vergangenen Jahr in vielen Bereichen grosszügig mit viel Knowhow unterstützt hat.

Dr. med. Urs Stoffel, Präsident des Verwaltungsrates

2018

Laufende Projekte und Ausblick

Das Geschäftsjahr 2018 verlief für NewIndex insgesamt erfolgreich. Die Grossprojekte der FMH wie z.B. die Nachfolge des TARMED, die Tarifverhandlungen in vielen Kantonen, aber auch die Datenerhebung MAS des Bundesamtes für Statistik führten zu einer hohen Nachfrage nach Daten aus der Ärzteneigenen Datensammlung. Der allgemeine Trend ging weiterhin in die Richtung faktenbasierter Entscheidungen im Gesundheitswesen. Die Datensammlung der Ärzte über die kantonalen Gesellschaften erwies sich wiederum als Quelle wertvoller Informationen.

In der Datensammlung stehen nur diejenigen Daten zur Verfügung, die von angeschlossenen Ärzten explizit dafür freigegeben wurden. Die NewIndex selber verfügt über keine Daten, kann aber, soweit Verträge oder Statuten dies vorsehen, auf die anonymisierten und aggregierten Daten zugreifen und entsprechende anonymisierte und aggregierte Auswertungen vornehmen, um standespolitische bzw. statutarische Verwendungszwecke zu erfüllen. In diesem Sinn werden auch weiterhin die Ärztinnen und die Ärzte unterstützt, um die Datensammlung des Bundes, namentlich MAS möglichst breit abzudecken.

Die Ursprünge des Ärzteneigenen Datenpools gehen auf die Jahrtausendwende zurück. Seither hat sich das Gesundheitswesen auch im praxisambulanten Bereich stark verändert. So ist zum Beispiel eine Tendenz weg von inhabergeführten Einzelpraxen hin zu Gruppenpraxen zu beobachten. Diese können neue Gesellschaftsformen annehmen, beispielsweise als Aktiengesellschaften, teilweise mit mehreren Standorten. Neue Arbeitszeitmodelle etablieren sich, so etwa das Arbeiten in Teilzeitpenssen bei angestellten Ärzten in Gruppenpraxen. Diese Entwicklungen erfordern auch die Weiterentwicklung der Ärzteneigenen Datenverwertung, damit die Veränderungen in den Daten statistisch korrekt abgebildet werden können.

Der strukturelle Wandel im praxisambulanten Bereich hat auch zur Konsequenz, dass der Bereich der Versorgungsforschung weiterhin an Bedeutung gewinnt. In diesem Bereich soll die Nutzung der Daten im Ärzteneigenen Datenpool noch intensiviert werden.

Das sich dynamisch verändernde Umfeld, die insgesamt steigende Nachfrage nach Analysen und Auswertungen, sowie der erhöhte Projektaufwand bei den Datensammelstellen erforderten eine Erhöhung der entsprechenden Kapazitäten.

Dafür wurden verschiedene Massnahmen getroffen. So wurde die Zusammenarbeit von NewIndex und der TrustX Management AG weiter intensiviert. Zusätzlich wurde die personelle und fachliche Kapazität im Bereich Datenanalyse erhöht.

Diese Massnahmen sind Teil der laufenden Aktivitäten mit dem Ziel, die langfristige Zukunftsfähigkeit der Ärzteneigenen Datensammlung sicherzustellen.

Projekte

Auswertungen und Analysen für Ärzteorganisationen

Im Jahr 2018 durfte die NewIndex wiederum zahlreiche Auswertungen und Analysen zuhanden der Ärzteorganisationen erstellen. Hauptauftraggeber war die FMH, deren Grossprojekt, die Nachfolge des TARMED, eine hohe Nachfrage nach Daten aus der Ärzteneigenen Datensammlung zur Folge hatte.

Auch das vom Bundesrat verlangte, umfangreiche Monitoring des neuesten bundesrätlichen Tarifeingriffes erforderte die Generierung von komplexen Datensätzen aus dem Ärzteneigenen Datenpool.

Von vielen Ärzteorganisationen erhielt NewIndex Aufträge, Auswertungen und Analysen für unterschiedliche Zwecke zu erstellen. Oft ging es dabei um die Datengrundlage für Taxpunktverhandlungen. Aber auch bei anderen Themen konnten mit Hilfe der Daten in der Ärzteneigenen Datensammlung Antworten gefunden werden.

NewIndex ist bestrebt, den Zugang zu den Daten und deren Nutzung für die Ärzteorganisationen zu vereinfachen. Zu diesem Zweck entwickelt NewIndex zusammen mit der TrustX-Management AG ein neues Online-Tool, mit Hilfe dessen die Ärzteorganisationen ihre wichtigsten Parameter selber analysieren und mit Referenzkollektiven vergleichen können. Der Rollout dieses neuartigen Instruments wird im Lauf von 2019 stattfinden.

Kommunikation

Im Zuge der Neuausrichtung der Kommunikation wurde ein neuer Webauftritt der NewIndex realisiert. Dieser soll auf leicht verständliche Art auf das Informationsbedürfnis von Kunden und Datenlieferanten zur technischen Grundlage der Ärzteneigenen Datensammlung eingehen, aber auch häufig gestellte Fragen beantworten.

Datensammelstellen

Die Zentrale Datensammelstelle, sowie die Datensammelstellen der Chiropraktoren (im Auftrag von ChiroSuisse) und der Liechtensteiner Ärzte (im Auftrag der Liechtensteinischen Ärztekammer) entwickelten sich weiterhin erfreulich. Insgesamt sind diesen Datensammelstellen deutlich über 1 000 Praxen angeschlossen.

Der Fokus im Jahr 2018 lag auf der Einarbeitung der für die Datensammlungen projektverantwortlichen Mitarbeiterin, der Optimierung der Prozesse und auf der Implementierung eines leistungsfähigen CRM-Systems.

NewIndex und MAS

Die Datenerhebung MAS des Bundesamtes für Statistik (BFS) wurde 2018/19 zum zweiten Mal durchgeführt. NewIndex hat wiederum den im Auftrag der FMH entwickelten Importservice für Strukturdaten angeboten. Damit können Teilnehmende an der Ärzteneigenen Datensammlung auf einfache Weise Strukturdaten in den MAS-Onlinefragebogen des BFS importieren, was den Aufwand für den Arzt verringert. Dieser Importservice und der von NewIndex in diesem Zusammenhang angebotene Supportservice wurden rege genutzt.

NewIndex hat die Erfahrungen aus der ersten MAS-Erhebung dazu genutzt, die internen Abläufe und Prozesse, wie auch den Support der Nutzer des Importservice zu optimieren und zu professionalisieren. Die Unterstützung der Ärzteschaft war nur mit weiteren Partnern möglich, zumal die NewIndex auch nicht über einen Zugang zu allen Daten verfügt. Insbesondere die enge Abstimmung der Zusammenarbeit mit der TrustX Management AG hat sich auch hier bezahlt gemacht. Insgesamt verlief das Projekt erfolgreich und ohne grössere Probleme.

Arbeitsgruppe Vertragsanalyse

Die Ärzteneigene Datensammlung wurde vor knapp 20 Jahren realisiert. Das ambulante Umfeld hat sich seitdem in vieler Hinsicht stark verändert. Es stellte sich daher die Frage, ob das komplexe Vertragsgeflecht, in das alle Akteure der Ärzteneigenen Datensammlung eingebunden sind, noch zeitgemäss ist.

Diese Frage wurde im Auftrag des Verwaltungsrats der NewIndex von der Arbeitsgruppe Vertragsanalyse untersucht, die aus Vertretern aller beteiligten Akteure besteht. Die Arbeitsgruppe

konnte aufgrund ihrer Analyse bereits erste Ansätze identifizieren, um diese Frage zu konkretisieren. Dem Thema muss für eine vertiefte Diskussion mit allen Stakeholdern aber auch 2019 Zeit eingeräumt werden.

Kooperationen

Die Zusammenarbeit mit der Partnerfirma TrustX Management AG (TMA) wurde auch 2018 weiter intensiviert, um das Synergiepotential maximal auszuschöpfen. Die ausgezeichnete Zusammenarbeit zeigte sich u.a. bei der Realisierung verschiedener, komplexer Projekte innerhalb ehrgeiziger Zeit- und optimaler Preisrahmen.

Auch mit externen Partnern wurden 2018 verschiedene Projekte weitergeführt. So zum Beispiel mit dem Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie (WIG), einem Kompetenzzentrum für volks- und betriebswirtschaftliche Fragen im Gesundheitswesen.

Ausblick

Ein Schwerpunkt der Aktivitäten von NewIndex liegt in der Verbreiterung der Nutzerbasis des Ärzteneigenen Datenpools, sowie in der Vereinfachung der Datennutzung durch Ärzteorganisationen. Zu diesem Zweck wird im Lauf von 2019 ein neues, einfach zu bedienendes Online-Tool verfügbar sein. Es wird den Ärzteorganisationen ermöglichen, einfache Analysen ihrer Kennzahlen selber vorzunehmen.

Die Anpassung der Organisation der Ärzteneigenen Datensammlung wird auch 2019 die Aufmerksamkeit von NewIndex in Anspruch nehmen.

Die Datenerhebung MAS wird auch 2019/2020 wieder durchgeführt werden. NewIndex wird allfällige Verbesserungspotentiale am MAS-Importtool prüfen und implementieren.

Danksagung

Wir bedanken uns bei unseren Geschäftspartnern, insbesondere der TrustX Management AG, der Ärztekasse und den Trust Centern, sowie bei unseren Kunden, insbesondere der FMH und den vielen Ärztegesellschaften, für die wir letztes Jahr Auswertungen machen durften, für die Unterstützung und die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Dr. Philip Moline, General Manager NewIndex AG

2018

Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2018

Aktiven	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'059'396.72	1'040'772.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	518'674.08	716'063.35
Delkredere	-51'000.00	-71'000.00
Übrige kurzfristige Forderungen	20'511.20	20'511.20
Aktive Rechnungsabgrenzungen	41'401.35	54'977.90
Total Umlaufvermögen	1'588'983.35	1'761'324.45
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen		
Mobilien	54'600.00	63'500.00
EDV Anlagen	15'900.00	20'000.00
Total Mobile Sachanlagen	70'500.00	83'500.00
Total Anlagevermögen	70'500.00	83'500.00
TOTAL AKTIVEN	1'659'483.35	1'844'824.45
Passiven		
Fremdkapital		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	13'874.00	217'886.50
Übrige kurzfristige Schulden	67'573.40	80'184.10
Passive Rechnungsabgrenzungen	35'406.00	13'860.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	116'853.40	311'930.60
Rückstellungen		
Fonds Datensammelstelle	103'050.00	65'550.00
Projekt- /allg. Rückstellungen	563'063.74	620'000.00
Total Rückstellungen	666'113.74	685'550.00
Total Fremdkapital	782'967.14	997'480.60
Eigenkapital		
Aktienkapital	620'000.00	620'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	50'000.00	45'000.00
Freie Gewinnreserven	35'000.00	35'000.00
Bilanzgewinn		
Vortrag vom Vorjahr	142'343.85	116'850.78
Jahresergebnis	29'172.36	30'493.07
Total Bilanzgewinn	171'516.21	147'343.85
Total Eigenkapital	876'516.21	847'343.85
TOTAL PASSIVEN	1'659'483.35	1'844'824.45

Die Finanzen der NewIndex AG haben sich im Geschäftsjahr 2018 plangemäss entwickelt und präsentieren sich insgesamt positiv. Dem vor allem durch den personellen Ausbau gestiegenen Betriebsaufwand steht ein gegenüber 2017 um rund 16% gewachsener totaler Betriebsertrag gegenüber.

Bilanz

NewIndex ist mit einer Eigenkapitalquote von 53% solide finanziert. Das Eigenkapital ist gegenüber dem Vorjahr um 3.4% gewachsen.

Der Fonds für die Weiterentwicklung der Zentralen Datensammelstelle wies 2018 ein Kapital von CHF 103'050 auf.

2018 Jahresrechnung

Erfolgsrechnung vom 01.01. bis 31.12.2018

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Betriebsertrag		
Erlös aus Leistungen	1'580'052.93	1'400'984.83
Auflösung Rückstellungen	86'936.26	40'000.00
Bildung Fonds Zentrale Datensammelstelle	-37'500.00	-34'500.00
Total Betriebsertrag	1'629'489.19	1'406'484.83
Betrieblicher Aufwand		
Direkter Aufwand	696'956.72	615'393.23
Total Betrieblicher Aufwand	696'956.72	615'393.23
Bruttogewinn	932'532.47	791'091.60
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	672'387.91	546'040.99
Raumaufwand	49'596.61	36'077.29
Kapitalaufwand	177.60	152.18
Sachversicherungen	567.55	493.70
Unterhalt Einrichtung, Mobilier, EDV	26'995.50	13'434.12
Abschreibungen	24'456.23	81'456.26
Verwaltungsaufwand	104'309.55	78'225.69
Übriger Aufwand	0.00	3'925.00
Total Betriebsaufwand	878'490.95	759'805.23
Betriebsgewinn	54'041.52	31'286.37
a.o. Aufwand und Ertrag		
a.o. Aufwand	-16'782.81	0.00
Total a.o. Aufwand und Ertrag	-16'782.81	0.00
Ergebnis vor Steuern	37'258.71	31'286.37
Steuern	-8'086.35	-793.30
Unternehmensergebnis	29'172.36	30'493.07

Erfolgsrechnung

Der Erlös aus Leistungen konnte von CHF 1'400'985 im Vorjahr um 12.8% auf CHF 1'580'053 gesteigert werden.

Der totale Betriebsaufwand erhöhte sich primär aufgrund des gestiegenen Personalaufwands von CHF 759'805 um 15.6% auf CHF 878'491.

Insgesamt resultierte ein Betriebsgewinn von CHF 54'041, +73% gegenüber dem Vorjahr. Nach Abzug des ausserordentlichen Aufwands und der Steuern belief sich das Jahresergebnis auf CHF 29'172, rund 4% unter Vorjahr.

Der Generalversammlung wird vorgeschlagen, CHF 5'000 des Jahresgewinns den gesetzlichen Reserven zuzuweisen, den Rest zu übertragen und auf eine Ausschüttung zu verzichten.

2018

Revisionsbericht



since 1996

Langfeldstrasse 26 CH-4528 Zuchwil www.sofista.ch Tel. +41 32 686 81 71 Fax +41 32 686 81 72 CHE-106.830.093 MWSI
Hauptstrasse 97 CH-4625 Oberbuchsitzen www.sofista.ch Tel. +41 62 393 03 85 Fax +41 62 393 03 86

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Newindex AG
4600 Olten

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang) der **Newindex AG** für das am **31. Dezember 2018** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer **Standard zur Eingeschränkten Revision**. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des Internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteile dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Oberbuchsitzen, 28. Februar 2019
ref. D. Rohmann/3359/3

Sofista Treuhand & Partner AG


Dietmar Rohmann
dipl. Bücherexperte, leitender Revisor
zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

2018

Organisation am 31.12.2018

Verwaltungsrat

Dr. med. Urs Stoffel*	Mitglied des Zentralvorstandes der FMH, Präsident
Fr. Claudia Brenn*	Ärztelasse, Vize-Präsidentin
Dr. med. Florian Leupold*	Gesellschaft der Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn, VR-Mitglied
Dr. med. Mauro Walter Gusmini*	Société neuchâteloise de médecine, VR-Mitglied
Dr. iur. Thomas Eichenberger	Ärztegesellschaft des Kantons Bern, VR-Mitglied
Dr. med. Markus Redlich	Medizinische Gesellschaft Basel, VR-Mitglied
Dr. med. Monique Lehky Hagen	Société médicale du Valais, VR-Mitglied
Dr. med. Rémy Biscacci	Société de médecine du Canton de Fribourg, VR-Mitglied
Dr. med. Peter Gürber	Unterwaldner Ärztesgesellschaft, VR-Mitglied
Dr. med. Benedikt Strub	Aargauischer Ärzteverband, VR-Mitglied
Dr. med. Hans A. Vogel	Appenzellische Ärztesgesellschaft, VR-Mitglied
Dr. med. Phillippe Eggimann	Société vaudoise de médecine, VR-Mitglied

* Mitglied im VR-Ausschuss

Geschäftsführung

Dr. Philip Moline

Herausgeberin

NewIndex AG, Baslerstrasse 44, 4600 Olten
Tel.: +41 62 216 92 92, office@newindex.ch
www.newindex.ch

Redaktion

Dr. med. Urs Stoffel, Dr. Philip Moline, NewIndex AG

Gestaltung

Puls AG | Health Communication, 4001 Basel